Material

Neutralvernetzender, elastischer 1K-Silikonklebstoff mit sehr guter Witterungs-, Alterungs- und Lichtbeständigkeit.

Ausführung

FA940 wird als 310-ml-Kartusche geliefert.

Lieferform

Bestell-Nr.	Farbe	Inhalt ml
393865	transparent	310

Inhalt Lieferkarton: 12 Kartuschen

Technische Daten

Eigenschaften	Norm	Klassifizierung
Reaktionssystem	-	1K-Silikon, Neutralvernetzend, Basis Alkoxy
Dichte	DIN 52451-A	1,04 g/cm³
Standfestigkeit	EN 27390 20mm Schiene	0mm
Hautbildungszeit*	-	ca. 5-10 Min.
Aushärtungsgeschwindigkeit*	-	ca. 2,7 mm/1.Tag
Volumenänderung	DIN52451	2%
Zulässige Gesamtverformung	-	20%
Dehn-Spannungswert(bei 100% Dehnung)	EN 28340	0,5 N/mm²
Dehn-Spannungswert(bei 100% Dehnung)	EN 53504, S2	0,5 N/mm²
Zugfestigkeit	EN 28340	0,6 N/mm²
Zugfestigkeit	EN 253504, S2	1,4 N/mm²
Rückstellvermögen(aus 100% Dehnung)	DIN EN 27389-A	>90%
Shore-A-Härte	DIN 53505	ca. 30°
Brandverhalten	DIN 4102-1	B2
Temperaturbeständigkeit	-	-40°C bis +120°C
Verarbeitungstemperatur	-	+5°C bis +40°C **
Lagerung	-	Zwischen +5°C und +25°C, trocken und aufrecht stehend in ungeöffneter Originalverpackung
Lagerfähigkeit	-	9 Monate ab Herstelldatum

*bei 23°C und 50% rel. Luftfeuchtigkeit

** bei Temperaturen unter +5°C muss mit einer reduzierten Aushärtung gerechnet werden.

Vorbereitung

- Sämtliche Klebeflächen müssen sauber, d. h. staub-, fettfrei, tragfähig und lufttrocken sein. Zum Reinigen/Entfetten AT115 Reiniger verwenden. Aufgrund der Vielzahl der verfügbaren Baustoffe sind vorab grundsätzlich Verträglichkeitsversuche durchzuführen.
- Primer-Empfehlungen für eventuell notwendige Vorbehandlungen sind nebenstehender Hafttabelle zu entnehmen. Die Verarbeitungshinweise der Primer sind zu beachten.
- Verunreinigungen mit Primer über die Klebeflächen hinaus unbedingt vermeiden, ggf. sofort mit geeignetem Reiniger entfernen.



FA940

Spiegelkleber



Dieser 1-komponentige Silikonklebstoff ist speziell geeignet für die spannungsausgleichende Verklebung von Spiegeln auf unterschiedlichsten Untergründen, für Verklebungen von empfindlichen Kunststoffen z. B. PMMA und Polycarbonat sowie für Abdichtungsarbeiten an Natursteinen.

Produktvorteile

- Hohe Anfangshaftung
- Verträglich mit Acrylglas
- Verträglich mit Naturstein
- Schnelle Durchhärtung

FA940

Spiegelkleber

illbruck
making it perfect.

Verarbeitung

- Die zu verklebenden Spiegel müssen den Anforderungen der DIN 1238 und der DIN EN 1036 entsprechen. Montage und Verklebung der Spiegel sind entsprechend den gültigen Richtlinien, wie z. B. Technische Richtlinie Nr. 11 des Glashandwerks und DIN EN 1036 auszuführen. Die rückseitige Schutzlackbeschichtung der Spiegel ist vor der Verklebung auf Beschädigungen (wie z. B. Kratzer) zu überprüfen.
- FA940 darf nur auf unbeschädigte Beschichtungen aufgetragen werden. Der Spiegel darf nicht auf nasse oder feuchte Untergründe geklebt werden.
- FA940 wird in senkrechten Raupen mit einer maximalen Länge von 20 cm (maximale Breite nach dem Anpressen ca. 10 mm) im Abstand von ca. 20 cm auf die Spiegelrückseite aufgetragen. Ein punktförmiges oder flächiges Auftragen des Spiegelklebers ist nicht zulässig.
- Der Spiegel wird innerhalb der Hautbildezeit des Klebers auf den Untergrund angeklebt. Damit der Kleber vernetzen kann, muss die Rückseite des Spiegels hinterlüftet bleiben. Die Schichtdicke des Klebers sollte 2 mm im verpressten Zustand nicht unterschreiten.
- Der Abstand kann durch das Aufkleben von Abstandshaltern sichergestellt werden. Der Spiegel muss bis zur Ausreaktion des Klebers mit Hilfsmitteln (wie z. B. Klebebänder, Klötze) gegen Wegkippen bzw. Abrutschengesichert werden. Die Fixierung muss mind. 48 Stunden aufrechterhalten werden. Große, vertikale Spiegel und Spiegel an Decken oder an nach vorne geneigten Wänden müssen zusätzlich mechanisch gesichert werden.

Reinigung

Frischer, noch nicht abgebundener Klebstoff kann mit AT115 Reiniger oder AT200 Reiniger entfernt werden, ausgehärtetes Material nur mechanisch mit Hilfe eines geeigneten Werkzeuges (z. B. Abziehklinge).

Primertabelle

Haftfläche	Primer Empfehlung
ABS	AT105
Aluminium	+,AT150, AT120
Beton	AT101
Edelstahl	AT105, AT120
Eisen	AT105, AT120
Eloxal	+, AT150
Glas	+
Kupfer	+
Makrolon®	AT150
Messing	+
Plexiglas®	AT150
Polystrol	AT150
Polyester GFK	+,AT150
Polypropylen	AT120
Pulverbeschichtung	Einzelfallprüfung
PVC-hart	--
verzinktes Blech	AT105, AT120

Die vorstehenden Empfehlungen habenorientierenden Charakter und beziehen sich auf Einsatzgebiete mit normaler Witterungsbelastung.+ kein Primer erforderlich.+, ... Häufig, aber nicht immer, kann ohne Primer gearbeitet werden. Dort, wo auf Primer verzichtet werden soll, empfehlen wir in Zweifelsfällen entsprechende Vorversuche. — Der Einsatz wird nicht empfohlen.

Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen technischen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden.

Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Verarbeiter stets in eigener Verantwortung zu beachten.

Hinweis

Die spezielle Formulierung des Klebstoffes greift die Beschichtungen von nach DIN 1238/DIN EN 1036 hergestellten Spiegeln nicht an, verursacht keine Spannungsrisse auf Kunststoffoberflächen und keine Randzonenverschmutzungen an Natursteinen. Der Einsatz von FA940 wird generell nicht empfohlen auf Untergründen wie Polyethylen, Silikon, Butylkautschuk,Neopren, EPDM sowie bitumen- oder teerhaltigen Stoffen (Schwarzanstrich).

Sicherheitshinweis

Die aktuellste Version des Sicherheitsdatenblattes finden Sie unter www.illbruck.de.

Service
Auf Wunsch steht Ihnen die Tremco CPG Germany Anwendungstechnik unter 02203 57550-600 jederzeit zur Verfügung.

Zusatzinformation
Vorstehenden Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Wegen der außerhalb unseres Einflusses liegenden Verarbeitungs- und Anwendungsbedingungen und der Vielzahl der unterschiedlichen Materialien sind ausreichende Eigenversuche durchzuführen, um das Material auf seine Eignung in der jeweiligen Anwendung zu prüfen. Technische Änderungen vorbehalten. Die aktuellste Version finden Sie unter www.illbruck.de.

CPG Construction Products Group Europe

Tremco CPG Germany GmbH
Werner-Haepp-Straße 1
92439 Bodenwöhr
Deutschland
T: +49 9434 208-0
F: +49 9434 208-230

info.de@cpg-europe.com
www.cpg-europe.com/de_DE/